

Ist es wahr, dass der hl. Josefmaria während des Bürgerkrieges unter Lebensgefahr Beichte hörte, sogar im Zoo?

Im Verlauf der ersten Kriegsmonate, die er noch in Madrid verbrachte, konnte er mit einem gewissen Risiko noch Beichte hören und taufen und die Hl. Messe feiern. Das tat er immer, wenn er von jemanden erfuhr, der diesen Dienst brauchte.

09.04.2012

Frage von Clemente Este - Spanien

Im Verlauf der ersten Kriegsmonate, die er noch in Madrid verbrachte, konnte er mit einem gewissen Risiko noch Beichte hören und taufen und die Hl. Messe feiern. Das tat er immer, wenn er von jemanden erfuhr, der diesen Dienst brauchte.

Unter anderem hielt er Besinnungstage, wozu die Teilnehmer sich immer wieder an verschiedenen Orten trafen und hörte im Freien Beichte.

Es ist nicht bekannt, dass er im Zoologischen Garten Beichte gehört hätte.

Weitere Informationen dazu finden sich auf der Seite: Wie verhielt sich

der hl. Josefmaria während des Krieges als Priester?

Antwort von

www.josemariaescriva.info

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
article/ist-es-wahr-dass-der-hl-
josefmaria-während-des-burgerkrieges-
unter-lebensgefahr-beichte-horte-sogar-
im-zoo/](https://opusdei.org/de-at/article/ist-es-wahr-dass-der-hl-josefmaria-während-des-burgerkrieges-unter-lebensgefahr-beichte-horte-sogar-im-zoo/) (23.01.2026)